

Ausschreibung Studierendearbeit Netzwerkanalyse Ernährungszukunft Schweiz

Die 'Nachhaltigen Entwicklungsziele' der UN Agenda 2030 sehen unter anderem vor, bis 2030 Hunger und Armut zu beseitigen, eine nachhaltige Landnutzung zu fördern, sowie ein gesundes Leben für alle Menschen sicherzustellen. Diese Ziele können ohne eine grundlegende Transformation unseres Ernährungssystems nicht umgesetzt werden. Aus diesem Grund hat der Bundesrat beschlossen, die Transformation hin zu einem nachhaltigen Schweizer Ernährungssystem voranzutreiben. SDSN setzt sich mit dem Projekt 'Ernährungszukunft Schweiz' zum Ziel, die Führungsrolle aller relevanten Akteure zu stärken, um gemeinsam effektive Lösungen für ein nachhaltigeres Ernährungssystem voranzutreiben.

Doch welches sind 'alle relevanten Akteure', aus welchen Bereichen kommen sie, welche (möglicherweise gegenteiligen) Interessen vertreten sie, und wie koordinieren sie sich, bzw. könnten sie sich besser koordinieren? Um systemisch relevante Lösungen zu erarbeiten, muss man wissen, welche AkteurInnen mit welchen Handlungen, welche Wirkung im Hinblick auf eine nachhaltige Transformation des Schweizer Ernährungssystems haben.

[SDSN](#) und die Forschungsgruppe [Pego](#) (Eawag / Uni Bern), suchen eine/n Studierende/n, um im Rahmen einer Abschlussarbeit (Master, möglicherweise auch Bachelor) eine Netzwerkanalyse auszuarbeiten, welche die komplexen Interaktionen der Akteure, die beeinflussen was von der Heugabel auf den Teller kommt, analysiert. Es sollen Cluster der Akteure aufgezeigt, die gemeinsame Ziele verfolgen, sowie Broker für Lösungen ermittelt werden. Inspiriert vom Ansatz der sozial-ökologischen Netzwerkanalyse soll die Struktur des Problembereichs des Ernährungssystems analysiert werden und untersucht werden, welche Akteure aufgrund welcher gemeinsamen oder abhängigen Problembereiche eine Zusammenarbeit suchen sollten, um das Zusammenspiel zwischen Problemnetzwerk und Akteursnetzwerk zu verbessern.

Wer ist SDSN?

Das 'Sustainable Development Solutions Network' SDSN Switzerland ist Teil einer Initiative der UNO zur Umsetzung der 'Sustainable Development Goals'. SDSN vereint die relevante Expertise seiner wissenschaftlichen Mitglieder (Universitäten, Forschungsinstitute, Think Tanks, etc.) und seiner Partner aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft und öffentlicher Hand, ist politisch neutral, und bietet die ideale Plattform, gemeinsame, innovative Lösungsansätze für die Umsetzung der Agenda 2030 voranzubringen.